



## NEWSLETTER

Summer Semester 2021

Graduate Research Programme

Changing Frames

Art history and

art technology in exchange

---

→ Deutsche Version des Newsletters im Anschluss an die englische Zusammenfassung

Dear members of the Graduate Research Programme *Changing Frames*,  
Dear readers,

Although the sun and heat waves have been shy in Konstanz and Stuttgart, the summer semester was intense. As the semester begins, we would like to review a few events.

Our team had several opportunities to stay in touch through online platforms, our “new reality”. We discussed **chapters of our theses** together, hosted an interview with **Nathalie Bäschlin**, worked on **our glossary project of interdisciplinary terms** and we presented our **video projects** at the digital **ABK Rundgang**. We also had the chance to connect with doctoral researchers in two other **Graduate Research Programmes** from **Göttingen** and **Erlangen-Nürnberg**.

We had additional opportunities **to stay in contact with our network, to keep learning and to continue our practical research** by attending seminars, conferences, and workshops online or on-site. In this newsletter, you will find a report of some highlights. You will also discover which important **pieces of the puzzle** each of us has found along our doctoral research paths. Moreover, those who want to stay up to date on our progress can follow us on *Instagram* where we frequently post news about our projects: [@rahmenwechsel\\_changingframes](https://www.instagram.com/rahmenwechsel_changingframes)

It is important to mention that several changes have occurred in our team. **Tilly Laaser** will continue her career at the *University of Applied Sciences* in Cologne, where she was appointed as professor of paintings conservation, whereas **Verena Bergmann (née Wallner)** will take a one-year break. We are sorry to let both of them go, but we wish them all the best for their brilliant futures, and we will stay in contact regularly! **Tanja Klemm** remains our scientific coordinator and will be supported by **Nicolai Eckert**, whom we are happy to include in our team. Furthermore, we warmly welcome three new associate members who started their PhD project: conservator **Ulrike Palm** (*ABK Stuttgart*); art curator **Kristen Gonzalez** and art historian **Janina Marie Burandt** (*Konstanz University*)

Looking ahead to the new semester, we would like to invite you to participate in the public online lecture series **A Matter of Teamwork: Interdisciplinary Approaches to Images and Works of Art**, about which we provided further information in this newsletter.

On behalf of our team, we wish you a nice start into the colourful autumn and hope that you stay safe!

Charlotte & V.E.



## NEWSLETTER

Sommersemester 2021

Graduiertenkolleg

Rahmenwechsel

Kunstwissenschaft und

Kunsttechnologie im Austausch

---

Liebe Mitglieder des Graduiertenkollegs *Rahmenwechsel*,  
Liebe Interessierte,

In einem milden Konstanzer und Stuttgarter Sommer war das vergangene Semester intensiv und ereignisreich. Bevor wir das letzte Jahr im Kolleg beginnen, möchten wir hier einen Blick zurück auf das vergangene Semester werfen.

Wir haben uns im letzten Semester auf Online-Plattformen – unserer ‚neuen Realität‘ – getroffen, vor allem, um weitere Kapitelentwürfe unserer Dissertationen zu besprechen und so den Schreibprozess zu begleiten. In weiteren Treffen haben wir ein Interview mit **Nathalie Bäschlin** geführt, an unserem **Glossar interdisziplinärer Fachbegriffe** gearbeitet und zudem **Videos zu unseren Promotionsvorhaben** auf dem digitalen **ABK-Rundgang** präsentiert. Wir hatten auch die Gelegenheit, uns mit Promovierenden zweier **Graduiertenkollegs in Göttingen und Erlangen-Nürnberg** auszutauschen.

Neben diesen Treffen nutzten wir alle weitere Gelegenheiten, um unser **Wissen zu erweitern** und die Forschung online oder vor Ort durch die **Teilnahme an Seminaren, Konferenzen und Workshops** fortzusetzen. In diesem Newsletter berichten wir über einige Highlights. Außerdem erfahren Sie, welche **wichtigen Puzzlestücke** wir gefunden haben, um mit unseren Promotionsprojekten voranzukommen.

Wer unsere Aktivitäten auch über die Newsletter hinaus verfolgen möchte, kann uns auf *Instagram* folgen, wo wir regelmäßig Neuigkeiten zu unseren Projekten teilen:

[@rahmenwechsel\\_changingframes](https://www.instagram.com/rahmenwechsel_changingframes)

In unserem Team haben sich im letzten Semester einige Veränderungen ergeben, über die wir Sie ebenfalls informieren möchten. **Tilly Laaser** ist dem Ruf auf die Professur für Konservierung und Restaurierung von Gemälden an die TH Köln gefolgt, während **Verena Bergmann (geb. Wallner)** ihre Forschung für ein Jahr pausieren wird. Wir bedauern es, sie gehen zu lassen, wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und bleiben regelmäßig in Kontakt! **Tanja Klemm** bleibt unsere wissenschaftliche Koordinatorin und wird zukünftig von **Nicolai Eckert** unterstützt, den wir herzlich in unserem Team begrüßen. Auch dürfen wir drei neue assoziierte Mitglieder willkommen heißen, die ihre Promotionsprojekte beginnen: Restauratorin **Ulrike Palm** (ABK Stuttgart), Kuratorin und Kunsthistorikerin **Kristen Gonzalez** und Kunsthistorikerin **Janina Marie Burandt** (Universität Konstanz).

Mit Blick auf das neue Semester möchten wir Sie herzlich einladen, an der öffentlichen Online-Vorlesungsreihe **A Matter of Teamwork. Interdisziplinäre Zugänge zu Kunst- und Bildwerken** teilzunehmen, zu der Sie am Ende dieses Newsletters weitere Informationen finden.

Im Namen unseres Teams wünschen wir Ihnen einen schönen Start in den farbenfrohen Herbst und hoffen, dass Sie gesund bleiben!

# IN KONTAKT BLEIBEN

# TO KEEP IN TOUCH

## Austausch innerhalb des Kollegs

Let's talk about your thesis

Im vergangenen Semester haben die Kollegiat\*innen und die assoziierte Doktorandin **Larissa Weiler** im Rahmen der Kolloquien ihre zweiten Textabschnitte der Dissertation vorgestellt, die in kleiner Runde intensiv diskutiert wurden.

Die **Kolloquien** wurden durch die Teilnahme der im letzten Semester assoziierten Doktorandinnen **Ulrike Palm** und **Kristen Gonzalez** bereichert, die ihre Projekte vorstellten.

Das Promotionsvorhaben von Ulrike ist in der Gemälderestaurierung angesiedelt, sie forscht zur **Maltechnik von Willi Baumeister** und wird von Wibke Neugebauer betreut. Kristen ist Kuratorin an der *National Gallery of Washington* und forscht in ihrer von Karin Leonhard betreuten Dissertation zu **Darstellungen von Papageien** in den Niederlanden der frühen Neuzeit.

Ein Teil der Kollegiat\*innen konnte sich wieder persönlich treffen, um gemeinsam die Ausstellung **Kamm, Pastell und Buttermilch. Willi Baumeister, Adolf Hölzel und Fritz Seitz** im *Kunstmuseum Stuttgart* zu besuchen. Verena, die an der Ausstellung mitwirkte, hat bei dem Besuch durch die spannenden Exponate geführt.

## Arbeit am Glossar

Let's write a glossary

In unserem Lektürekreis erarbeiteten die Kollegiat\*innen und Koordinatorinnen gemeinsam weitere **Einträge für unser Glossar interdisziplinärer Begriffe**. Es ist geplant, ausgewählte Beiträge in die zweisprachige Abschlusspublikation des Kollegs, *A Matter of Teamwork*, aufzunehmen. Anliegen des Glossars ist, grundlegende Begriffe interdisziplinärer Zusammenarbeit zwischen Kunstgeschichte und Restaurierung zu diskutieren, sowie Differenzen und Gemeinsamkeiten ihrer Verwendung. Zu der Publikation werden wir im nächsten Newsletter mehr berichten.

## Austausch mit anderen Kollegs

Let's learn from one another

Auch im letzten Semester konnte eine **Austauschtagung** mit anderen Promovierenden stattfinden. Die ebenfalls von der *VolkswagenStiftung* geförderten Graduiertenkollegs *Modellierung von Kulturgeschichte* in Göttingen, *Wissen | Ausstellen* in Erlangen-Nürnberg und *Rahmenwechsel* trafen im Mai digital zusammen, um sich in mehreren Breakout-Sessions zu verschiedenen Themen auszutauschen. Beispielsweise wurden übergreifende Themen wie **Ausstellungsanalyse, Interdisziplinarität** und **Kollegsstrukturen** besprochen und anschließend die Ergebnisse im Plenum vorgestellt. Dieser Austausch, den die Kollegiat\*innen gemeinsam organisiert haben, soll fortgesetzt werden.



## Gespräch mit einer Expertin

Let's expand our network

Die im letzten Sommersemester begonnene Interviewreihe wurde fortgeführt, in diesem Semester war die Restauratorin **Nathalie Bäschlin** eingeladen. Im Gespräch mit den Kollegiat\*innen und weiteren Gästen berichtete sie von ihren Erfahrungen in der Promotionszeit, ihrer **Dissertation "Fragile Werte"**, und ihrer Arbeit an der *Berner Fachhochschule* sowie am *Kunstmuseum Bern*. Besonders anregend war der Austausch zu der Bedeutung und den Möglichkeiten, eine gemeinsame Sprache für Restorator\*innen und Kunsthistoriker\*innen zu finden.

## Auf dem Laufenden bleiben

### To keep posted

Neben den diversen online stattfindenden Vortragsreihen, beispielsweise den Vorträgen im zweiten Teil der Reihe **Kunst Machen - Praktiken, Verfahren, Erkenntnisprozesse** der DFG-Forschungsgruppe *Dimensionen der Techné* in den Künsten an der TU Berlin oder den NICAS **Online-Kolloquien**, nutzten die Kollegiat\*innen auch im vergangenen Semester die Möglichkeit, Veranstaltungen an verschiedenen Orten der Welt digital zu besuchen.

So verfolgte V.E. die aktuellen Trends der Kunstgeschichte online, im Rahmen der **Association for Art History Annual Conference 2021**, ausgerichtet von der *University of Birmingham*. Eigene Forschungsergebnisse konnte V.E. in einem Vortrag zur Technik der Schmetterlingsabdrücke auf der interdisziplinären Online-Tagung **Scientia. Early Modern Knowledge, 1400-1800** präsentieren.

Anna blieb im englischsprachigen Kontext ihres Dissertationsvorhabens und nahm an dem Webinar **Painting Pairs: collaborative research in Conservation and Art History** des *Courtauld Institute of Art* teil. Begeistert verfolgte sie zudem die virtuelle Tagung **Early Modern Cultures of Copying**.

Lisa nahm an dem Kolloquium **Movement: Medieval Studies** an der *Cornell University* teil und konnte dabei spannende neue Einblicke gewinnen. Im März besuchte sie zudem die Konferenz **Digitale Erfahrungen und Strategien in der Kunstgeschichte nach einem Jahr Corona-Pandemie** des *Verbands Deutscher Kunsthistoriker e.V.*

Elisa konnte bei dem Symposium zu **Kunstvermittlung und Demenz** an der *Donau-Universität Krems* und dem Online-Workshop **Who is the artist? Kenner-schaftliche Praxis in Museen**, ausgerichtet

von der *TU Berlin* und dem *CMB Berlin*, Berichten aus der Praxis lauschen.

Verena hatte die Gelegenheit, an dem Studientag **Kunstvermittlung im 19. Jahrhundert** der *Heinrich-Heine Universität Düsseldorf* teilzunehmen, der inhaltlich an ihre Forschungsarbeit anknüpfte.

Ebenfalls spannende Impulse in Bezug auf die eigene Forschung bot für Charlotte die Teilnahme an der Online-Konferenz **Rubens's Great Landscapes**, organisiert von der *Wallace Collection*. Bei der **IPERION HS 1st Doctoral Summer School** konnte sie Einblicke in aktuelle Projekte der Erforschung von Kunst- und Kulturgut gewinnen.

Denise nahm an dem Online-Vortrag **Mit Religion kann man nicht malen. Adolf Hölzel in Ulm** der *ABK Stuttgart* teil und konnte sich bei dem transdisziplinären Festival und Online-Symposium **CURRENT - Kunst und urbaner Raum** in Stuttgart mit anderen Teilnehmenden über die Verbindung von Kunst, Architektur und Stadt austauschen.

Weil es kaum möglich war, gemeinsam Veranstaltungen vor Ort zu besuchen, trafen sich die Kollegiat\*innen bei einigen Gelegenheiten online. So besuchten Verena, V.E. und Charlotte gemeinsam das **Brill-Nuncius Seminar: The Making of Conservation Science**, ausgerichtet von der *Universiteit van Amsterdam* und dem *Rijksmuseum*. Denise und Charlotte nahmen an der virtuellen, in Beijing organisierten *ICOM-CC* Tagung **Transcending Boundaries: Integrated Approaches to Conservation** teil. Denise, Verena und Charlotte verfolgten gemeinsam die Online-Konferenz **Das Fragment im digitalen Zeitalter. Möglichkeiten und Grenzen neuer Techniken in der Restaurierung** an der *HAWK Hildesheim*.

## Praxis und Forschungsreisen

---

### To keep investigating & making

Für einige von uns bot die Wiedereröffnung der Museen, Archive und Institutionen die Möglichkeit, unsere Forschungsarbeiten vor Ort fortzusetzen.

Denise konnte ihre Recherchen im *Stadtarchiv Stuttgart* weiterführen und zudem **Objektsichtungen** an der *Universität Stuttgart* und im *Stadtraum Karlsruhe* vornehmen. Außerdem konnte sie einen zweistufigen **Wettbewerb zu Kunst am Bau** bei *Vermögen und Bau Baden-Württemberg* online verfolgen.

Charlotte konnte **kunsttechnologische Untersuchungen** an niederländischen Landschaftsgemälden im *Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud*, sowie am *LVR-LandesMuseum Bonn* durchführen. Zudem nutzte sie die Gelegenheit, an der TH Köln Versuche zur Herstellung und der **Analyse gelber Farblacke** zu unternehmen.

V.E. setzte die interdisziplinäre Forschung fort und besuchte den Restaurator **Jakob Wedemeyer**, um sich mit ihm vor einem *sottobosco*-Gemälde auszutauschen, das von Wedemeyer restauriert wurde und das Marseus van Schrieck zugeschrieben wird. Zudem reiste V.E. nach Augsburg, um mit dem Künstler **Maximilian Prüfer** über Schmetterlingsabdrücke zu sprechen. Die gesammelten Informationen fließen in einen Artikel ein, in dem V.E. die Techniken von Marseus und Prüfer vergleicht.

Verena konnte Erfahrungen in der Kunstvermittlung sammeln. Sie gab gemeinsam mit der Restaurierungsstudentin Anna-Laura Scheiger Führungen durch die Ausstellung **Kamm, Pastell und Buttermilch. Willi Baumeister, Adolf Hölzel und Fritz Seitz** am *Kunstmuseum Stuttgart*. Diese Erfahrung machte ihr bewusst, dass digitale Angebote das Erleben einer Ausstellung nicht ersetzen können, da beispielsweise maltechnische Besonderheiten erst vor dem Original erfahrbar sind.

Lisa nutzte ihre **Italienreise**, um über die Alpen hinweg Richtung Süden zu blicken und die *Vatikanischen Museen* zu besuchen.

Verschiedene online staatfindende Angebote boten im letzten Semester die Gelegenheit, nützliche neue Kompetenzen zu erwerben. So setzte sich Elisa mit Tools wie **Miro Boards**, **WonderMe** und **Slack** auseinander, um ihre digitale Arbeit zu verbessern und neue Möglichkeiten der Vernetzung im Home Office auszuprobieren. Das virtuelle Medientraining **Mikrophon und Kamera**, angeboten von der *VolkswagenStiftung*, bot für sie eine praktische Übung zur Forschungsvermittlung.

## Seminare und Kurse

---

### To keep learning

Auch in diesem Semester besuchten die Kollegiat\*innen verschiedenen Online-Seminare. Elisa und V.E. besuchten gemeinsam die Vorlesung **Werkstoffkunde: Grundierung und Vergoldung, Mal- und Fasstechnik** bei Wibke Neugebauer an der *ABK Stuttgart*, während Lisa in dem **Kolloquium der AG Kunstwissenschaft** an der *Universität Konstanz* den fachlichen Austausch suchte. Charlotte nahm an dem Seminar **Stil-Manier-Handeling: Geschichte und Theorie der künstlerischen Handschrift** bei Karin Leonhard und Laura Feurle an der *Universität Konstanz* teil. Verena besuchte den Kurs **Mindfulness for Academics** an der *Universität Konstanz*. Denise nahm an dem Seminar **Kunstvereine: Gegenwartskunst als Vereinsarbeit** bei Albert Kümmel-Schnur teil und konnte zudem eigene Lehrerfahrungen sammeln: Sie gab an der *ABK Stuttgart* das Seminar **Tun, oder nicht tun? Entscheidungsmodelle in der Konservierung-Restaurierung**.



# ENTDECKUNGEN UND ERKENNTNISSE

## PIECES OF THE PUZZLE

Durch die andauernde Pandemie - und natürlich auch durch die Herausforderungen, denen sich jede\*r Promovierende im Laufe der Dissertation gegenüber sieht - waren die Forschungsarbeit und vor allem der Schreibprozess im letzten Semester nicht einfach. Hier zeigen wir einige der **Puzzlestücke**, die wir in den vergangenen Monaten gesammelt haben. Es sind Beobachtungen aus dem **Forschungsprozess** und **Selbstreflexionen**, neue **Erkenntnisse** oder **Einblicke** in unsere **Arbeitsweisen**. Um fokussiert zu bleiben und auch schwierige Situationen zu meistern, war Musik für uns von besonderer Bedeutung. Deshalb möchten wir Sie hier an unseren musikalischen, visuellen und inhaltlichen Puzzlestücken teilhaben lassen:

„Vielfalt beim Schreiben: Um kreativ zu bleiben, wechsele ich zwischen Innen und Außen. Vor allem frische Luft und das Summen der Bienen helfen dabei, innezuhalten und zugleich die richtigen Worte zu finden.“

♪ [M83 | Wait](#)

**Anna**



„Kopfhörer und Mikrofon sind in den letzten Semestern für die Kommunikation über unsere Forschung wichtig geworden. Sie nicht nur zu benutzen, sondern zu lernen, wie sie sich richtig und effizient einsetzen lassen, war eine neue Erkenntnis für mich in diesem Semester.“

♪ [Rupert Gregson-Williams | In This Together](#)

**Elisa**

# ENTDECKUNGEN UND ERKENNTNISSE

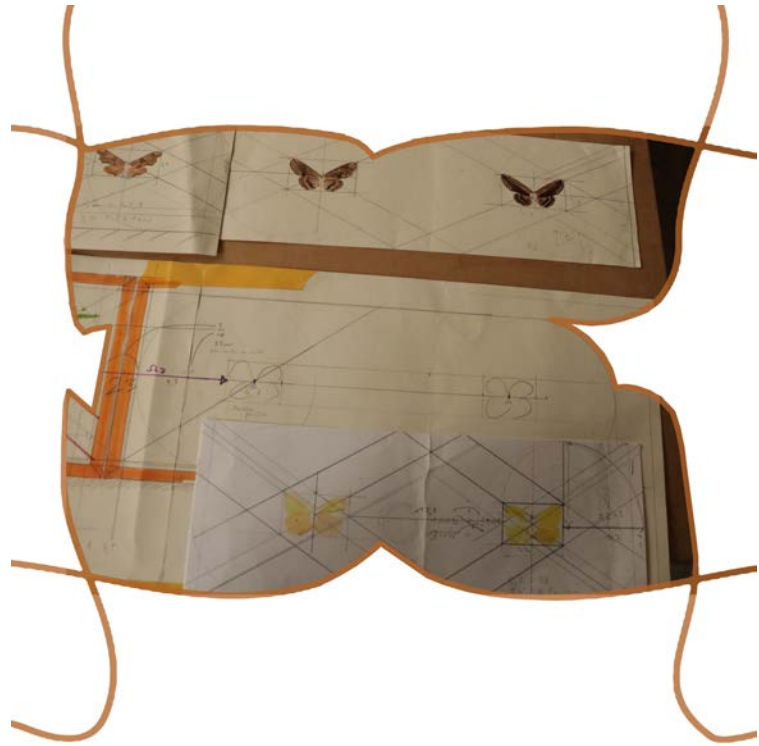
## PIECES OF THE PUZZLE

„Dieses Bild zeigt den Werkprozess des zeitgenössischen Künstlers Maximilian Prüfer, zu Beginn seiner Versuche zur Herstellung von Schmetterlingsabdrücken.

Linien, Formen, Farben, Materialien und Wörter sind chaotisch angeordnet. Mein Arbeitsprozess, der im letzten Semester auf das Verfassen eines Artikels zu einem Teilabschnitt meiner Dissertation fokussiert war, ist ähnlich: Inspiration finden, ausprobieren, löschen und arbeiten, arbeiten, arbeiten - bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erreicht ist.“

♪ [Worakls | Cloches](#)

V.E.



„Ab nach draußen: neben all der Schreibarbeit tut es gut, sich ein bisschen die Beine zu vertreten und Objekte zu besichtigen. Hier auf der Bodengestaltung o.T., die Frido Lehr für den Innen- und Außenbereich des Instituts für Sport und Sportwissenschaft am KIT Karlsruhe 1976/78 als Kunst am Bau konzipierte. Die letzten knapp 50 Jahre haben Nutzungs- und Verwitterungsspuren auf den Keramikplatten und an den Fugen hinterlassen, die heute gut sichtbar sind.“

♪ [Iggy Pop | Lust for Life](#)

Denise



# ENTDECKUNGEN UND ERKENNTNISSE

## PIECES OF THE PUZZLE



„Das letzte Semester war geprägt durch wechselnde Arbeitsorte: in der Bibliothek, an der Hochschule und in Museen. Bei Spaziergängen die Gedanken schweifen zu lassen – von den kleinen Details in den Gemälden zu der umgebenden Natur – war hilfreich, um die unterschiedlichen Eindrücke und Orte zu verbinden.“

♪ Leslie Feist & Kings of Convenience | People 2018 Rehearsal

**Charlotte**

„Obwohl uns der Sommer am Bodensee mild verwöhnte, war es schwer, bei den sommerlichen Temperaturen einen kühlen Kopf zu bewahren. Schließlich sind wir in der Forschung auf permanent hohe Konzentrationsfähigkeit angewiesen.“

Mir hat ein Kurs im Sommersemester viel dabei geholfen: *Mindfulness for academics*, der von Dr. Ori Harel an der Universität Konstanz angeboten wurde. Ich habe vielseitige kurze Übungen kennengelernt, die einfach in den Alltag zu integrieren sind. Und wenn alles nichts half, konnte (bis zum Feierabendsprung in den See oder zum nächsten Museumsbesuch) Musik für ein bisschen Abkühlung für die Ohren sorgen – in meinem Fall z.B. der finnische Jazzpianist Iiro Rantala mit seinem Album *My Finnish Calendar*.“



♪ Iiro Rantala | My Finnish Calendar

**Verena**



# ENTDECKUNGEN UND ERKENNTNISSE

---

## PIECES OF THE PUZZLE

„Aktuell arbeite ich gerne für einige Stunden in einem Café - das ‚weiße Rauschen‘, Geklimper von Kaffeetassen und leise Gespräche im Hintergrund entspannen mich und lassen die Finger fliegen.

Kreativ stimulierend empfinde ich auch Museumsbesuche. Früher eine Selbstverständlichkeit, gehe ich heute mit anderen Augen durch museale Räume, sauge alle Eindrücke auf und gewinne neue Ideen. Ich schätze diese Orte heute noch viel stärker als Horte verschiedenster Eindrücke und Objekte, die, egal wie fern sie meiner Forschung geografisch, materiell oder zeitlich zu sein scheinen, neue Impulse geben können.“

♪ Gemütliches Café-Ambiente | Coffee Shop Vibes

**Lisa**



## Tagungen

### Conferences & Workshops

25., 27. und 29. Oktober 2021  
**AIC FAIC**, Online-Symposium

TechFocus IV: Caring for 3D-printed Art

4. - 5. November 2021

**Deutscher Museumsbund, James-Simon-Galerie Berlin**

Hinter den Kulissen oder vor der Kamera?  
Restaurierung und Öffentlichkeitsarbeit

08. - 10. November 2021

**Die Neue Sammlung – The Design Museum**, Online-Konferenz

FUTURE TALKS 021 - SMART SOLUTIONS  
IN THE CONSERVATION OF THE  
MODERN

29. - 30. November 2021

**TU Berlin, Universität Konstanz**,  
organisiert von Giulia Simonini und V.E.  
Mandrij, Online-Workshop

Insects and Colours between Art and  
Natural History

21. Januar 2022

**The Medici Archive Project, Palazzo  
Alberti in Florenz**, Workshop in Präsenz

The Art of Copying in Early Modern Europe

27. - 28. Januar 2022

**Hochschule der Künste Bern**, Online-  
Konferenz

Contemporary Art Conservation Revisited:  
20 Years Later

09. - 11. Februar 2022

**Cultura Suisse**, Bern

Fachmesse für Museen, Denkmalpflege und  
Kulturgüter

17. - 19. März 2022

**Fachtagung VDR Fachgruppe Präventive  
Konservierung**

Sauber und luftig!? Aspekte der  
Sammlungspflege I

30. März - 2. April 2022

**The Convention Centre Dublin**

The Renaissance Society of America

31. März - 2. April 2022

**Ludwig-Maximilians-Universität**

**München**, Online/Präsenz Tagung

Wood: Between Natural Affordance and  
Cultural Values in Eurasia

## Veranstaltungen

### Events & Lectures

September 2021 - Januar 2022

**HKB Bern**, Online-Vortragsreihe  
Forschungs-Mittwoch

17. - 19. November 2021

Vorträge der Absolvent\*innen des

**Instituts für Restaurierungs- und**

**Konservierungswissenschaften, TH Köln**  
im Rahmen der EXPONATEC

2. und 3. Dezember 2021

Lecture Days zu Emil Noldes Maltechnik

04. November 2021 - 03. Februar 2022

**Universität Konstanz, TH Köln und TU  
Berlin**, Vortragsreihe

A matter of teamwork. Interdisziplinäre  
Zugänge zu Kunst- und Bildwerken

## Ausstellungen

---

### Exhibitions

Bis 5. Dezember 2021  
**Hamburger Kunsthalle**  
UNFINISHED STORIES. Stories from the collection

Bis 9. Januar 2022  
**ZKM, Karlsruhe**  
Critical Zones  
und Writing the History of the Future

Bis 22. Januar 2022  
**Gemäldegalerie Alte Meister Dresden**  
Johannes Vermeer. Vom Innehalten

Bis 30. Januar 2022  
**MARKK, Hamburg**  
Farbe trifft Landkarte

Bis 31. Dezember 2023  
**Hamburger Kunsthalle**  
Making History. Hans Makart and the Salon Painting of the 19th Century

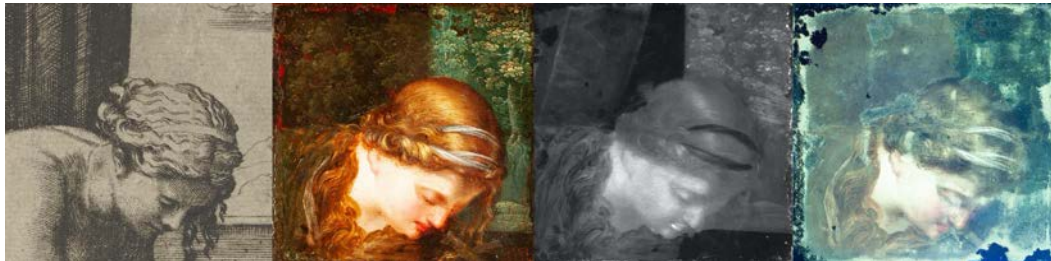
Bis 18. April 2022  
**Hamburger Kunsthalle**  
»Meistens grüdiere ich mit Kreide...«  
Emil Nolde's Maltechnik

Bis 13. Februar 2022  
**Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Köln**  
Entdeckt! Maltechniken von Martini bis Monet

2021 - 2022  
**Wanderausstellung**  
70 Jahre Kunst am Bau in Deutschland

**A Matter of Teamwork.** Interdisziplinäre Zugänge zu Kunst- und Bildwerken verschränkt im Wintersemester 2021/2022 eine öffentliche interuniversitäre Vortragsreihe, organisiert von Aviva Burnstock, Tanja Klemm, Tilly Laaser, Karin Leonhard, Anna von Reden und Wibke Neugebauer, mit zwei gleichnamigen Seminaren an der *Universität Konstanz*/der *TH Köln* und an der *TU Berlin*, einmal begleitet von Karin Leonhard, Tanja Klemm und Tilly Laaser und einmal von Magdalena Bushart. Die Seminare finden im Wechsel mit der Vortragsreihe statt, die das Graduiertenkolleg *Rahmenwechsel* mit der DFG-Forschungsgruppe *Dimensionen der Techne in den Künsten* ausrichtet.

In der Vortragsreihe widmen sich interdisziplinäre Teams aus Expert\*innen konkreten Fallbeispielen der aktuellen Kunst- und Restaurierungsgeschichte und beleuchten die gemeinsame Arbeit im Team: ihre Genese, ihre Chancen und ihre Herausforderungen. Mehr Informationen zu der Vortragsreihe finden Sie auf der Website von *Rahmenwechsel*, die laufend aktualisiert wird - Stay tuned!



„Venuskopf“, Details. 1: Kupferstich; 2-4: Öl auf Kupfer, VIS, IRR, UV.

## „A Matter of Teamwork“

### Interdisziplinäre Zugänge zu Kunst- und Bildwerken Interdisciplinary Approaches to Works of Art

**04.11.2021 Christoph Herm (Dresden), Christoph Schölzel (Dresden)**

Interdisziplinäre Untersuchungen zur Klärung maltechnischer und restauratorischer Fragen am Beispiel des Gemäldes *Brieflesendes Mädchen* von Jan Vermeer

**11.11.2021 Aviva Burnstock (London), Rebecca Chipkin (Den Haag), Helen Kohn (Dresden)**

Beneath Wyndham Lewis's *Praxitella* – A point in case for an interdisciplinary collaboration

**02.12.2021 Petra Mandt (Köln), Maria Kokkori (Chicago), Jilleen Nadolny (London/New York)**

Russian avant-garde art, scientific research and multidisciplinary collaboration

**16.12.2021 Carolin Bohlmann (Wien)**

Rezeption einer Performance von Carolee Schneemann: *Up to and Including Her Limits*, 1976

**20.01.2022 Anupam Sah (Mumbai)**

Art Conservation: the people, their practices, and perspectives

**03.02.2022 Larry Keith (London)**

Leonardo's *Virgin of the Rocks*: Treatment, technique and interpretation

Thursdays, 2.15 pm (CET)

Please, join directly:

<https://zoom.us/j/6476576365?pwd=NzNacHFDNk5DMEY4azk4RmZVNlVkJUT09>

The event will be recorded.

[rahmenwechsel@uni-konstanz.de](mailto:rahmenwechsel@uni-konstanz.de)



Universität Konstanz, Graduiertenkolleg Rahmenwechsel. Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie im Austausch. Fachbereich Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaften, Fach 152, 78457 Konstanz, rahmenwechsel.uni.kn/

## Redaktion

Charlotte Hoffmann, V.E. Mandrij, Tanja Klemm, Nicole Krist, Nicolai Eckert, Karin Leonhard

## Fotonachweise der Gruppenfotos

Von links nach rechts

S. 3: *Charlotte Hoffmann, Lisa Braun, Anna Katharina Thaler, V.E. Mandrij, Ulrike Palm*  
© Verena Bergmann

S. 13: *Ulrike Palm, V.E. Mandrij, Lisa Braun, Anna Katharina Thaler* © Verena Bergmann

## Texte und Fotonachweise der Puzzleteile

*Biene* © Anna Katharina Thaler | *O.T., Frido Lehr* © Denise Madsack | *Kopfhörer* © Elisa von Minnigerode | *Werkprozess von Maximilian Prüfer* © V.E. Mandrij | *Blick in die Ausstellung* © Verena Bergmann | *Gipsmodell zur Herstellung der Negative für Bronzeabgüsse, Vatikanische Museen, Rom* © Lisa Braun | *Mikroskopaufnahme* © Charlotte Hoffmann

Das Graduiertenkolleg *Rahmenwechsel. Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie im Austausch* ist eine Kooperation der *Universität Konstanz* mit der *Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart* und wird von der *VolkswagenStiftung* gefördert.

November 2021



Universität  
Konstanz



**abk—**  
Staatliche Akademie  
der Bildenden Künste  
Stuttgart

